

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



63. Jahrgang

Freitag, 8. März 2024

Nummer 10

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 28.03.2024

Redaktionsschluss: 22.03.2024, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

beigetragen, um „unseren Rotsteg“ neu errichten zu können. Der Gemeinderat hat bereits den Auftrag für den Ersatzneubau vergeben. Die Firma Holzbau Schmid aus Dissenhausen wird voraussichtlich unmittelbar nach Ostern mit den Arbeiten beginnen. Nach der Fertigstellung soll ein gebührendes Einweihungsfest stattfinden.

Die Kehrmachine kommt

Die diesjährige Frühjahrskehrung der Straßen findet von Mittwoch, 20.03. bis Donnerstag, 21.03.2024 statt.

Die Anlieger werden gebeten, während dieser Zeit keine Fahrzeuge auf den Straßen abzustellen. Außerdem sollen rechtzeitig vor diesem Termin die Gehwege gereinigt werden. Nur so ist gewährleistet, dass die Straßen auch komplett gekehrt werden können.

Vielen Dank für Ihr Verständnis sowie für Ihre Mithilfe.

Die Sinkkastenleerung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt, voraussichtlich nach Ostern.

Ihre Gemeindeverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

Ersatzneubau Rotsteg; Spendenziel von 30.000 Euro ist erreicht



Hier ein letztes Mal die bekannte Spendensäule. Das Ziel von 30.000 Euro ist erreicht.

Es ist geschafft! In den vergangenen Wochen und Monaten konnte die für den Gutenzeller Rotsteg aufgerufene Spendensumme von 30.000 Euro zusammengetragen und so die Finanzierung des Ersatzneubaus sichergestellt werden.

Es beeindruckt insbesondere, will schnell die Spendensumme für den Rotsteg zusammen kam – und unterstreicht gleichzeitig die Bedeutung der Maßnahme. Die erste Spende ging im Mai 2023 beim Bürgermeisteramt ein. Anfang Juli war die 10.000-Euro-Marke geknackt, im September 2023 schließlich die 20.000-Euro-Marke.

Die Gemeinde bedankt sich an der Stelle bei allen Privatpersonen, Organisationen und Unternehmen für die tolle Unterstützung. Egal ob kleinere oder größere Beträge, alle haben dazu

16.03.2024

WWW.MUELLSAMMELAKTION.DE

MACH MIT!

LANDKREIS BIBERACH

Gemeinde beteiligt sich erneut an der großen Müllsammelaktion im Landkreis Biberach

Störst Du dich auch an den Unmengen von Einwegverpackungen, Kippen, Flaschen, Plastik, Zigarettenschachteln, und und und ... die an Spiel- und Wanderplätzen, Waldrändern, Radwegen, Straßenböschungen, Parkplätzen, Bächen, Parkbuchten, Gewässern, Grünanlagen, usw. verteilt liegen?

Dann mach mit bei der 6. Gemeinschaftsaktion am Samstag, 16.03.2024.

Diese steht auch dieses Jahr wieder unter der Schirmherrschaft unseres Landrats Mario Glaser. Schnapp dir eine Warnweste, einen stabilen Müllsack, Eimer, Handschuhe und ggfs. einen Müllzwickler und sei dabei!

Auch die Gemeinde Gutenzell-Hürbel unterstützt erneut diese tolle Aktion, indem sie eine Stelle für den gesammelten Müll zur Verfügung stellt und das Sammelsurium entsorgt.



- Der eingesammelte Müll kann an diesem Tag sowohl am Spielplatz in Gutenzell als auch am Spielplatz in Hürbel, jeweils bis 14 Uhr, abgestellt werden.
- Die Gemeinde stellt Müllsäcke zur Verfügung, die im Vorfeld auf den Rathäusern in Gutenzell und Hürbel zu den Öffnungszeiten abgeholt werden können.

Vernetz dich mit der tollen Aktion unter <https://www.instagram.com/muellsammelaktion.de/>. Wenn ihr mit einer Veröffentlichung einverstanden seid, schickt ein Feedback oder Bilder von der „Beute“ an muellsammelaktion@gmx.de.

Am Vorabend, Freitag den 15.03.2024, findet ein kostenloser Vortrag des Landratsamtes zum Thema „Helden der Meere – vom Wissen ins Handeln“ statt.
Mehr Infos unter: <https://www.biberach.de/Abfallwirtschaftsbetrieb/Veranstaltungen>

Danke für deinen guten und wichtigen Beitrag

Für die Initiatoren
Christina Schmid &
Anita Parusel

Für die Gemeinde
Thomas Jerg
Bürgermeister

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117

(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.

Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Tel.: (0761) 120 120 00

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen

Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 08.03.2024 bis Donnerstag, 14.03.2024

08.03.2024 St. Uta-Apotheke Uttenweiler

09.03.2024 Apotheke am Klinikum

10.03.2024 Jordan-Apotheke Biberach

11.03.2024 Stadt-Apotheke Ochsenhausen

12.03.2024 Apotheke im Umlachtal

13.03.2024 Sonnen-Apotheke Biberach

14.03.2024 Schloss-Apotheke Warthausen

Gedenktag für die Opfer terroristischer Gewalt

Trauerbeflaggung am 11.03.

Am 11.03. wird an den öffentlichen Dienstgebäuden Trauerbeflaggung angebracht.

Hintergrund:

Die Bundesregierung hat im Jahre 2022 die Einführung eines Nationalen Gedenktages für die Opfer terroristischer Gewalt sowie dessen jährliche Begehung am 11. März beschlossen. Dieses Datum knüpft an den Europäischen Gedenktag für die Opfer des Terrorismus an, der nach den Bombenanschlägen in Madrid vom 11. März 2004 eingeführt wurde. Die Europäische Union gedenkt seit 2005 jährlich den Opfern terroristischer Gräueltaten weltweit.

Übungsanmeldung der Bundeswehr

Im Zeitraum vom 10.03.2024 bis 13.03.2024 plant die Bundeswehr eine kreisübergreifende Übung. Das Übungsgebiet erstreckt sich auch über Gebiete der Gemeinde Gutenzell-Hürbel. In dieser Zeit können Soldaten im Gelände unterwegs sein, es können größere Fahrzeugkolonnen die Gemeinde passieren und Hubschrauber können außerhalb militärischer Gebiete landen.

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft

Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten

Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr

Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller

Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen

Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch

24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern, Hausnotruf (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd

Marktplatz 20, 88453 Erolzheim

07354-9376-310, 0151-0151-18236740

Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Um ein Gefährdung der Übungstruppe, aber auch der Forstmitarbeiter, Eigenjagdbesitzer, Jagdgenossenschaften oder Jagdberechtigte auszuschließen, wurden alle betroffenen Gemeinden gebeten, diese Information weiterzuleiten.

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren

Jahresendabrechnung von Wasser- und Abwassergebühren 2023 sowie 1. Abschlag 2024

Die Gebührenbescheide für die Wasser- und Abwassergebühren für den Abrechnungszeitraum 01. Januar bis 31. Dezember 2023 wurden zugestellt.

Endabrechnung 2023

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass am **12. März 2024 die Abrechnung** der Wasser-/Abwassergebühren für das **Jahr 2023** zur Zahlung fällig wird. Die Höhe entnehmen Sie aus dem Gebührenbescheid. Überzahlungen werden in den nächsten Tagen zurückerstattet. Die Bescheide enthalten außerdem die Höhe und Termine mit den Vorauszahlungen für das Jahr 2024. Der erste Abschlag ist am 31. März 2024 zur Zahlung fällig.

1. Abschlag 2024

Am **31. März 2024** wird die 1. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren fällig. Die Höhe ist aus dem Gebührenbescheid bzw. einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung ersichtlich.

Bei allen Kunden die uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Beträge bei Fälligkeit abgebucht.

Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, werden Nichtabbucher um fristgerechte Überweisung gebeten. Bitte geben Sie bei Überweisung das Kassenzahlen unbedingt an, damit eine korrekte Zuordnung erfolgen kann. Bei Fragen können Sie sich an Frau Ali-Rezai, Telefon 07352 9235-14 wenden.

Defekte Installationen der Haushalte

Immer wieder kommt es vor, dass in einzelnen Haushalten Sicherheitsarmaturen wie Druckminderer oder Überdruckventile defekt sind.

Deshalb sollten Sie in regelmäßigen Abständen den Stand der Wasseruhr überprüfen.

Schlussabrechnung bei Hausverkäufen

Bei einem Hausverkauf ist es notwendig, dass uns der Verkäufer den **Zählerstand der Wasseruhr** bei Auszug oder Übergabe des Hauses und die Anschrift des neuen Besitzers **sofort** mitteilt. Nur so kann eine klare Abgrenzung des Wasserverbrauchs erfolgen und eine korrekte Schlussabrechnung für den alten Hauseigentümer erstellt werden.

Einzug in Neubauten

Bei Einzug in Neubauten muss die Gemeinde sofort verständigt werden, damit ein Wasserzähler vom Bauhof eingebaut werden kann.

ELR-Programm 2024; Auch in die Gemeinde Gutenzell-Hürbel fließen beantragte Fördermittel

Ziel des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum, kurz ELR, ist die integrierte Strukturentwicklung in den ländlich geprägten Räumen Baden-Württembergs. Mit den vier Förderschwerpunkten

- Innenentwicklung/Wohnen,
- Grundversorgung,
- Arbeiten und
- Gemeinschaftseinrichtungen

fördert das ELR eine Vielzahl an Projekten, die dazu beitragen, dass Baden-Württemberg seine ausgeglichene, dezentrale Struktur behält.

Auch aus der Gemeinde Gutenzell-Hürbel wurden in den vergangenen Jahren zahlreiche Förderanträge gestellt und zum ganz überwiegenden Teil auch positiv beschieden. So konnte auch in diesem Jahr der Abbruch des seit mehr als zehn Jahren leerstehenden Wohnteils einer Eindachhofstelle gefördert werden. Dadurch wird die spätere Erschließung und Baureifmachung eines Grundstücksteils ermöglicht.

Unser CDU-Landtagsabgeordneter Thomas Dörflinger gab vergangene Woche die freudige Mitteilung bekannt. „Ob Wohnraumschaffung, Sicherung der Grundversorgung, Weiterentwicklung von Betrieben bis zur Umnutzung bestehender Gebäude – von der diesjährigen Förderrunde des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) geht wieder ein kräftiger Schub für die Weiterentwicklung unserer Region aus. Auch Gutenzell-Hürbel profitiert davon, worüber ich mich sehr freue. Ich danke der Gemeindeverwaltung für den Einsatz in der Antragsstellung und werde auch künftig Vorhaben in Ihrer Kommune unterstützen“, so Dörflinger.

Neue Anträge für das Programmjahr 2025 können bis Ende September 2024 gestellt werden. Die Ausschreibung mit umfangreichen Informationen zu den Förderschwerpunkten und Förderquoten erfolgt voraussichtlich Anfang Juni 2024.

Erneute Beschwerden aufgrund des Abrennens von Feuerwerkskörpern

Immer wieder werden bei privaten Feiern wie beispielsweise bei Geburtstagen, Hochzeiten und Jubiläen nach Einbruch der Dunkelheit oder um 0:00 Uhr Feuerwerke abgebrannt.

Was viele dabei nicht wissen ist, dass Feuerwerkskörper der Klasse II – hierbei handelt es sich um ein Kleinfeuerwerk – nur von Privatpersonen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dann auch nur am 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres ohne eine besondere Genehmigung abgebrannt werden dürfen. Zu allen anderen Zeiten, also zwischen dem 02.01. und 30.12., ist das Abrennen ohne Genehmigung verboten.

Leider ist es in jüngster Vergangenheit wieder häufiger vorgekommen, dass diese Regeln missachtet wurden. An dieser Stelle der Hinweise, dass solche Verstöße zur Anzeige gebracht werden können.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher um dringende Beachtung der oben beschriebenen Vorgaben.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Hier die nächsten Blutspende-Termine

- Freitag, 22.03.2024: Schwendi, Veranstaltungshalle



Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Herr Bürgermeister Jerg ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine verhindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.

Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Herr Jerg

Bürgermeister

Telefon: (07352) 9235-15

E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai

Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren

Gewerbe, Standesamt, Rente

Telefon: (07352) 9235-14

E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Frau Kostbahn

Hauptamt, Sekretariat, Gestattungen, Straßensperrungen, Vereine

Telefon: (07352) 9235-17

E-Mail: kostbahn@gutenzell-huerbel.de

Frau Kreutle

Bürgerbüro, Sachbearbeitung Hauptamt

Telefon: (07352) 9235-16

E-Mail: kreutle@gutenzell-huerbel.de

Frau Kuhndörfer

Hauptamt, Bauangelegenheiten, Personalamt

Telefon: (07352) 9235-13

E-Mail: kuhndoerfer@gutenzell-huerbel.de

N.N.

Kämmerei

Telefon: (07352) 9235-12

Frau Störkle

Kasse, Steuerveranlagungen

Telefon: (07352) 9235-11

E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller

Bauhof

Telefon: (0172) 7313147

E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Grüngütsammlung:

Dienstag, 12.03.2024

Nächste Müllabfuhr:

Montag, 18.03.2024

Nächste Leerung der Papiertonne:

Samstag, 30.03.2024

Nächste Abfuhr gelber Sack:

Dienstag, 02.04.2024

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Gebr. Braig in Ehingen unter der **Tel. (07391) 7703-0**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Hürbel



Einladung zur Hauptversammlung

am Samstag den 16.03.2024

im Gemeindehaus Hürbel

Beginn: 19.30 Uhr

1. Begrüßung
 2. Bericht des Kommandanten
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Bericht des Jugendwartes
 5. Bericht der Altersabteilung
 6. Bericht des Kassierers und Kassenprüfer
 7. Grußwort Herr Bürgermeister Jerg
 8. Entlastungen
 9. Ehrungen und Beförderungen
- Kiekopf, Daniel
Kommandant Feuerwehr Hürbel

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!



Landratsamt



Landratsamt Biberach

Zumeldung zur Entscheidung 2024 Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum

4,4 Millionen Euro fließen in 29 Städte und Gemeinden des Landkreises Biberach

Am Freitag hat das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Programmumschichtung Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für 2024 bekanntgegeben. Insgesamt werden 63 Projekte in 29 Städten und Gemeinden im Landkreis Biberach gefördert. Die Fördersumme beträgt 4,4 Millionen Euro. Landrat Glaser freut sich über die finanzielle Unterstützung: „Die ELR-Förderung ist ein wichtiger Bestandteil für die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums. Dies gilt umso mehr bei rückläufiger Bautätigkeit aufgrund gestiegener Baukosten und Zinsen.“ 2023 lag die Anzahl der gestellten Anträge noch rund 20 Prozent höher und die Förderung bei insgesamt 4,5 Millionen Euro verteilt auf 28 Städte und Gemeinden des Landkreises.

Wie in den vergangenen Jahren liegt auch 2024 der Förderschwerpunkt auf der Innenentwicklung und dem Wohnen. 3,4 Millionen Euro werden gezielt für diese Bereiche eingesetzt. Weitere 1,0 Millionen Euro fließen in gewerbliche Projekte, in die Grundversorgung und in Gemeinschaftseinrichtungen. Diese schaffen Arbeitsplätze und bereichern das Leben der Menschen in den ländlichen Gemeinden. Neu in 2024 ist, dass mit Ausnahme von Projekten im Förderschwerpunkt „Grundversorgung“ Neubauten nur noch in Holzbauweise förderfähig sind.

„Die Fördermittel tragen dazu bei, dass unsere Gemeinden lebendig bleiben“, betonte Landrat Glaser. „Wir setzen auf eine nachhaltige Zukunft für den ländlichen Raum.“

Folgende Städte und Gemeinden werden im Programm 2024 berücksichtigt:

Achstetten (186.780 Euro), Altheim (215.745 Euro), Attenweiler (23.310 Euro), Bad Schussenried (161.255 Euro), Berkeheim (43.300 Euro), Betzenweiler (60.000 Euro), Biberach an der Riß (31.890 Euro), Burgrieden (50.000 Euro), Dürmentingen (205.000 Euro), Dettingen an der Iller (250.000 Euro), Eberhardzell (129.480 Euro), Erlenmoos (160.160 Euro), Ertingen (250.000 Euro), Gutenzell-Hürbel (18.650), Ingoldingen (191.530 Euro), Langenenslingen (130.000 Euro), Laupheim (495.890 Euro), Maselheim (193.210 Euro), Mietingen (50.000 Euro), Ochsenhausen (18.185 Euro), Riedlingen (75.570 Euro), Schemmerhofen (521.060 Euro), Schwendi (10.160 Euro), Steinhäusern an der Rottum (50.000 Euro), Tiefenbach (50.000 Euro), Ummendorf (73.975 Euro), Uttenweiler (100.000 Euro), Wain (592.900 Euro), Warthausen (62.770 Euro).

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Biberach informiert:

Vortrag mit Speaker Christian Weigand zur Vermüllung der Meere

Mit einem Vortrag macht der Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Biberach auf das sogenannte Littering, das achtlose Wegwerfen von Müll in die Umgebung, aufmerksam. Für Freitag, 15. März, lädt er ins Foyer des Museums Biberach zum Vortrag „Helden der Meere – Vom Wissen ins Handeln“ ein. Die Ozeane bilden einen wichtigen Teil unserer Lebensgrundlage. Begegnungen mit Meeresbewohnern, die endlose Weite und ihre unbändige Kraft schenken den Menschen unvergessliche Momente. Doch gleichzeitig stehen die Meere aufgrund von Vermüllung, Artensterben und Klimawandel stark unter

Druck. Hierdurch sind diese einzigartigen Ökosysteme gefährdet. Christian Weigand zeigt in seinem Vortrag, wie jeder Einzelne mit seinen Handlungen dazu beiträgt, die Zukunft des Planeten positiv zu gestalten.

Seit 2019 ist Christian Weigand selbstständiger Speaker. In über 300 Vorträgen konnte er zehntausende Menschen begeistern. Seine Bildungsarbeit wurde vom Schwalm-Eder-Kreis mit dem Klimapreis ausgezeichnet. Neben seiner Arbeit als Speaker unterstützt er als Vortrags-Coach Umweltaktivisten und Idealisten beim wirkungsvollen Transportieren ihrer Botschaften. Seit 2021 produziert und moderiert er den Podcast „Helden der Meere“, der auf Spotify zu den ein Prozent der meistgeteilten Podcasts weltweit gehört.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 15. März, im Foyer des Museums Biberach in der Museumstraße 6 statt und beginnt um 19 Uhr. Um Anmeldung per E-Mail an stefan.schreiber@biberach.de wird gebeten. Der Eintritt ist frei. Alle Veranstaltungsdetails zum Vortrag sind auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.biberach.de/abfallwirtschaftsbetrieb einzusehen.

Das Kreisjugendreferat Biberach lädt ein:

Vortrag für Eltern „Muss ich mir um mein Kind Sorgen machen?“

Zu einem Impulsvortrag zum Thema „Muss ich mir um mein Kind Sorgen machen?“ lädt das Kreisjugendreferat ein. Der Vortrag im Rahmen des Projekts „One Billion Rising“ findet am Montag, 26. März, von 19 bis 20 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9, statt. Darin erhalten Eltern Impulse für einen selbstbewussten Umgang ihrer Kinder mit Stress- und Konfliktsituationen. Wie vermittele ich meinen Kindern, was in der Welt so vor sich geht? Was genau erzähle ich, damit sie die nötige Vorsicht entwickeln, aber nicht vor allem und jedem Angst haben? Gewaltpräventionstrainer Murat Sandikci setzt beim Vortrag Impulse, die zum Nachdenken anregen sollen. So sollen Eltern bei diesem schwierigen Thema unterstützt werden, damit sie den für ihre Familie passenden Weg finden können. Anmeldungen sind bis Freitag, 15. März per E-Mail an margit.renner@biberach.de möglich.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Infotag der angehenden Meisterinnen der Hauswirtschaft

Studierende der aktuellen Klasse der Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach informieren am Dienstag, 19. März 2024 über die schulische Weiterbildung zum Meister oder zur Meisterin der Hauswirtschaft. Der Infotag findet von 13.30 bis 16.30 Uhr am Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauserstraße 36 in Biberach statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Nachmittag bietet Gelegenheit zum Austausch mit Studierenden und Lehrkräften. Die aktuell Studierenden stellen an verschiedenen Stationen die Unterrichtsinhalte vor: von allgemeinen Informationen über praktische Unterrichtsfächer, Vorstellung von Facharbeiten und Informationen zu Arbeitsprojekten bis hin zu Eindrücken aus Fachexkursionen.

Mit dem Abschluss sind die beruflichen Perspektiven vielfältig: Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft haben die Ausbildungsberechnung, können als Fach- und Führungskräfte in hauswirtschaftlichen Betrieben eingesetzt werden oder in Dienstleistungs- oder Diversifizierungsbereichen selbstständig tätig werden. Außerdem können die Weiterbildung zum technischen Lehrer beziehungsweise zur technischen Lehrerin oder ein Hochschulstudium angeschlossen werden. Das notwendige Rüstzeug für die berufliche Zukunft vermittelt die Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft Biberach in zwei Jahren berufsbegleitendem Theorie- und Praxisunterricht. Handlungsorientiert werden folgende Fächer unterrichtet: Betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre,



Unternehmensführung, Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen und Einkommenskombinationen. Fachexkursionen runden das Unterrichtskonzept ab.

Fragen beantwortet die Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@biberach.de

Mehr Infos unter:

<https://www.biberach.de/landratsamt/landwirtschaftsamt/hauswirtschaft.html>

Informationsveranstaltung am 19. März

Kreisjugendamt sucht ehrenamtliche Vormünder

Wenn Eltern aufgrund von Krankheit, Erziehungsunfähigkeit oder Tod die elterliche Sorge nicht wahrnehmen können, bestellt das Familiengericht für den oder die Minderjährige einen Vormund oder Pfleger.

Der Vormund/Pfleger ist rechtlicher Interessenvertreter des jungen Menschen und wird vom Familiengericht beaufsichtigt. Das Kreisjugendamt sucht nun wieder Interessierte für dieses Ehrenamt. Dazu gibt es am Dienstag, 19. März 2024, 18 Uhr, einen Informationsabend im Landratsamt Biberach, Rollinstraße 18, Raum W.025. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Kreisjugendamt bietet jedoch die Möglichkeit, online an der Veranstaltung teilzunehmen. Dazu sollten sich die Interessierten per E-Mail bei Eva Rechsteiner, eva.rechsteiner@biberach.de, oder Peter Werner, peter.werner@biberach.de, anmelden. Sie erhalten die Zugangsdaten dann am Tag vor der Veranstaltung.

Die Aufgaben

Der Vormund/Pfleger ist rechtlicher Interessenvertreter des jungen Menschen und wird vom Familiengericht beaufsichtigt. Vormünder oder Pfleger halten Kontakt zwischen dem jungen Menschen, den Pflegeeltern beziehungsweise Einrichtungen, Schulen, Ärzten, dem Jugendamt und anderen Behörden und Beteiligten. Sie vertreten den jungen Menschen im Asylverfahren, wirken bei der Hilfeplanung des Jugendamts mit, regeln schulische Angelegenheiten, entwickeln gemeinsam mit dem Jugendlichen eine berufliche Perspektive und helfen bei persönlichen Problemen weiter. Eine Aufnahme des Mündels im eigenen Haushalt ist damit nicht verbunden. Besondere rechtliche oder pädagogische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Eva Rechsteiner und Peter Werner vom Kreisjugendamt Biberach betreuen und unterstützen ehrenamtliche Vormünder/Pfleger im Landkreis Biberach. Diese werden zunächst vom Kreisjugendamt geschult. Anschließend wird geprüft, ob sie für die Ausübung des Ehrenamts geeignet sind. Mehrmals pro Jahr finden Austauschtreffen zu unterschiedlichen Themen, die für die Führung der Vormundschaft/Pflegschaft interessant sein könnten, statt.

Fragen, die sich vor dem Informationsabend am 19. März ergeben, beantworten Eva Rechsteiner, Telefon 07351 52-6368 und Peter Werner, Telefon 07351 52-6286.

Das Kreisjugendreferat Biberach lädt ein:

Vortrag für Eltern „Muss ich mir um mein Kind Sorgen machen?“

Zu einem Impulsvortrag zum Thema „Muss ich mir um mein Kind Sorgen machen?“ lädt das Kreisjugendreferat ein. Der Vortrag im Rahmen des Projekts „One Billion Rising“ findet am Dienstag, 26. März, von 19 bis 20 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9, statt. Darin erhalten Eltern Impulse für einen selbstbewussten Umgang ihrer Kinder mit Stress- und Konfliktsituationen. Wie vermittele ich meinen Kindern, was in der Welt so vor sich geht? Was genau erzähle ich, damit sie die nötige Vorsicht entwickeln, aber nicht vor allem und jedem Angst haben? Gewaltpräventionstrainer

Murat Sandikci setzt beim Vortrag Impulse, die zum Nachdenken anregen sollen. So sollen Eltern bei diesem schwierigen Thema unterstützt werden, damit sie den für ihre Familie passenden Weg finden können. Anmeldungen sind bis Freitag, 15. März per E-Mail an margit.renner@biberach.de möglich.

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit

St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas u. Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Mittwoch 14–16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Montag 14–16 Uhr, Donnerstag 9–11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 9.–17.3.2024

Samstag, 9.3.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten († Richard Angele; Fanny u. Rudolf Zell; Kreszentia Wiest; 2. Opfer Franziska M. Hampp, Sophia M. Hampp, Verst. Fam. Hampp)

Sonntag, 10.3. – 4. Fastensonntag Laetare

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
(† Marlene u. Alfred Mayerhofer)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Dienstag, 12.3.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel

18:00 Uhr Anbetungsstunde in Laubach

Mittwoch, 13.3.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten

18:00 Uhr Fatimarosenkranz in Laubach

Donnerstag, 14.3.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 16.3.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel
(† Pfr. Thomas Augustin)

Sonntag, 17.3. – 5. Fastensonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Jahrtag Hildegard Stehle; 2. Opfer Anneliese Schuler, Paul Schuler)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell als Familiengottesdienst

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten



Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 13:30 Uhr in Eichen; 14:00 Uhr in Wenedach

Meditationsabende in der Fastenzeit

Am Montag, den 11. und 18. März finden im Kapitelsaal in Gutenzell Meditationsabende mit Sr. Gisela statt. Wir treffen uns um 19 Uhr, lassen uns von biblischen Gestalten am Kreuzweg inspirieren und vertiefen die biblische Botschaft in der Stille, abschließend mit einem meditativen Tanz. Anmeldung nicht erforderlich. Bitte bringen Sie eine Unterlage zum Liegen, warme Socken und evtl. ein kleines Kissen und Decke mit.

Den Kreuzweg beten

Wir laden ein, in der Fastenzeit in der Kirche den Kreuzweg zu beten, in Reinstetten am Freitag, 22. März um 16 Uhr.

Erstbeichte der Kommunionkinder

Die Erstkommunionkinder bereiten sich in dieser Woche auf die Erstbeichte vor und empfangen zum ersten Mal dieses Sakrament der Versöhnung. Wir bitten die Gemeinde, die Kinder dabei im Gebet zu begleiten.

Palmenbasteln am 9.3.

Die (Erstkommunion)-kinder und ihre Familien sind eingeladen, am Palmsonntag den Einzug Jesu nach Jerusalem zu begleiten. Wir tun dies traditionell mit selbstgefertigten Palmen. Dazu laden wir, Sr. Gisela und Josef Gerner herzlich ein: Samstag, 9. März, 10 Uhr (bis ca. 12 Uhr) in Gutenzell.

Kirchengemeinderat Hürbel am 13.3.

Der Kirchengemeinderat Hürbel lädt auf Mittwoch, 13.3.2024 zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung im Kath. Pfarrhaus ein. Die Tagesordnung wird im Schaukasten und auf der Homepage bekannt gegeben.

Projektchor = Powerchor am 15.3.

Nächste Probe ist am Freitag, den 15. März von 16:30 bis 17:30 in Gutenzell. Wir üben für den Familiengottesdienst am 17. März in Gutenzell um 10:30 Uhr. Herzliche Einladung an alle, die gerne Singen und Musizieren.

Familiengottesdienst am 17.3.

Zum nächsten Familiengottesdienst am 17. März um 10.30 Uhr in Gutenzell laden wir alle Kinder, Erstkommunionkinder, Familien, Gemeinde ein. An diesem Sonntag darf auch die Küche kalt bleiben, dafür gibt es im Anschluss an den Gottesdienst eine heiße Gulaschsuppe mit Brot und Begegnung. Die Ministranten von Gutenzell werden diese Aktion stemmen und bitten um finanzielle Unterstützung für ihre Romfahrt.

Seniorentreff Reinstetten am 18.03.24

Liebe Senior*innen,
In der Fastenzeit laden wir Sie herzlich ein zusammen den Kreuzweg zu beten. Wir beginnen um 14.00 Uhr in der Kirche. Anschließend treffen wir uns zum Kaffeetrinken im Pater-Rupert-Mayer-Saal. Ganz besonders freuen wir uns, dass unser Bürgermeister Philipp Bürkle sein Kommen zugesagt hat. So können wir ihn in gemütlicher Runde persönlich kennenlernen. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne bei R. Lutz melden. Tel: 07352 1411
Auf viele, auch neue, Gäste freut sich das Seniorenteam Reinstetten

Misereor-Fastenaktion

Die Fastenaktion Misereor erbittet bei der Kollekte am 5. Fastensonntag um eine großzügige Spende und um das begleitende Gebet. In diesem Jahr stehen beispielhaft für die vielen Misereor-Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika die

Kleinbauern in Kolumbien im Mittelpunkt der Solidaritätsaktion. „Mich interessiert die Bohne“ steht als Leitwort über der Aktion und nimmt damit den Kaffeeanbau und die gesunde Ernährung in den Blick.

Mittagstisch für Senioren in Gutenzell und Umgebung am 20.3.

Wir finden uns am Mittwoch, den 20. März um 12:00 Uhr zum nächsten Mittagessen im Kapitelsaal, Gutenzell ein. Im März wachsen schon die ersten Kräuter, die auf dem Speiseplan stehen werden. Dazu gibt es einen kugelrunden Serviettenkloß mit verschiedenen Soßen. Je nachdem, was uns noch einfällt, erweitern wir das Menü mit einem Nachtschiff und der traditionellen Tasse Kaffee. Herzlich willkommen! Um Anmeldung beim Küchenteam wird gebeten.

Kreuzwegandacht der Senioren in Hürbel am 20.3.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden euch herzlich zu einer Kreuzwegandacht am Mittwoch, 20.03.2024 um 13:30 Uhr in unsere Kirche St. Alban in Hürbel ein.

Im Anschluss werden wir im kath. Gemeindehaus den Nachmittag gemütlich bei Kaffee und Hefengebäck ausklingen lassen. Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!

Es grüßt herzlich Das Seniorenteam

Singen macht Freude am 21.3.

Am Donnerstag, den 21. März findet von 16 bis 17.30 Uhr ein offenes Singen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Gutenzell, Kapitelsaal statt. Auf dem Programm stehen neue geistliche Lieder, die u.a. bei der Feier der Erstkommunion im Gottesdienst vorgesehen sind. Unterstützt wird die Singstunde vom Powerchor. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme kann also ganz spontan stattfinden.

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen ab 01.04.2024 eine Reinigungskraft für unseren Katholischen Kindergarten St. Elisabeth in Reinstetten als Urlaubs- und Krankheitsvertretung (Stundenumfang 5,75 Wochenstunden).

Für Rückfragen stehen gerne Frau John und Frau Gams unter Tel 07352/2151 oder Frau Laubheimer unter: sturban.reinstetten@nbk.drs.de zur Verfügung



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim
- Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot -
Steinhausen an der Rottum

In Vertretung: Pfarrerin Ulrike Ebisch, Telefon: 07354 - 444

Mail: ulrike.ebisch@elkw.de

Höhenweg 14, 88430 Rot a.d.Rot

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de, www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Hinweis

Aufgrund der Versetzung von Herrn Pfarrer Wahl ab dem 11.09.2023 bitten wir Sie sich in dringenden Fällen, besonders hinsichtlich Kasualien an Pfrin. Ebisch zu wenden.

Tel.: 07354/ 444

Wochenspruch

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“
| Joh 12,24



Gottesdienste

Sonntag, 10.03.2024

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Pfrin Ebisch

Sonntag, 17.03.2024

10:30 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot an der Rot mit Pfr. Schwarz

Veranstaltungen

Montag, 11.03.2024

19:30 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum Kirchdorf

Mittwoch, 13.03.2024

19:30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 14.03.2024

16:30 Uhr Pfadfinder „Bambiraptoren“ (6-10J) im Bauwagen Rot an der Rot

Vereinsnachrichten



Musikverein Gutenzell e.V.

Generalversammlung Förderverein des Musikvereins Gutenzell e.V.

Die diesjährige Generalversammlung des Fördervereins des Musikvereins Gutenzell findet am Samstag, den 16. März 2024 um 19:00 Uhr im Sportheim statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Der Förderverein des Musikverein Gutenzell lädt alle Mitglieder, Freunde und Angehörige zu dieser Generalversammlung ein.

Förderverein des Musikverein Gutenzell e.V.

Generalversammlung Musikverein Gutenzell e.V.

Der Musikverein Gutenzell e.V. lädt recht herzlich zu seiner Generalversammlung am 16. März 2024 ein:

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Begrüßung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Protokollbericht
6. Kassenbericht
7. Bericht der Jugendleiterinnen
8. Dirigentenbericht
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Wahlen
11. Anpassung Mitgliedschaft und Beiträge
12. Ehrungen
13. Verschiedenes

Die Generalversammlung findet im Sportheim statt und beginnt um 19:30 Uhr.



Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Generalversammlung der Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Die Generalversammlung der Pferdefreunde Gutenzell e.V. fand am Sonntag, 25.02.2024 im Sportheim in Gutenzell statt.

Nachdem der erste Vorstand Benedikt Schmid die Versammlung eröffnete, begrüßte er alle Anwesenden. Besonders begrüßte er den Bürgermeister Thomas Jerg, die anwesenden Gemeinderäte und Kirchengemeinderäte, die Vertreter der Vereine sowie alle Nichtmitglieder und Mitglieder. Nach Vorstellung der Tagesordnungspunkte folgte die Totenehrung. Im Anschluss folgte der Bericht der Schriftführerin Nadine Kolb. Ihr Bericht enthielt alle Vereinsaktivitäten des letzten Vereinsjahres. Beispielsweise berichtete sie über die Teilnahmen an den Blutritten, das Kinderferienprogramm, den Jahresabschluss sowie das Weidefest und den Fuhrmannstag. Die zweitägige Veranstaltung war ein besonderer Höhepunkt im Jahr 2023 und war ein voller Erfolg. Als nächster Tagesordnungspunkt folgte der Kassenbericht der Kassiererin Claudia Kolb. Sie berichtete über die Ein- und Ausgaben des letzten Vereinsjahres. Daraufhin folgte der Bericht der Kassenprüfer Gottfried Haf und Bernadette Miller. Der Bürgermeister Thomas Jerg begrüßte allen Anwesenden und bedankte sich für die gute Vereinsarbeit der Pferdefreunde Gutenzell sowie für die Repräsentation der Gemeinde auf den Blutritten und für die gute Zusammenarbeit. Thomas Jerg übernahm die Entlastung sowie die Wahlen der Vorstandschaft. Gewählt wurden Roland Miller (1. Vorstand), Simon Schmid (2. Vorsitzender), Nadine Kolb (Schriftführerin), Ines Huchler (Jugendvertreterin), die Kassenprüfer Gottfried Haf und Bernadette Miller sowie die Beisitzer Norbert Wiest, Michael Ehrhard, Eduard Redinger und Michaela Bühler. Unter dem Punkt „Termine“ wurden die Termine des nächsten Vereinsjahres bekannt gegeben. Die Termine werden auf der Homepage (pferdefreunde-gutenzell.de) veröffentlicht. Unter dem letzten Punkt der Generalversammlung bedankte sich Herbert Ackermann im Namen des Kirchengemeinderates und in Vertretung von Maria Dörner als Sprecherin des Arbeitskreises Wendelinusrittes für die Repräsentation der Kirchengemeinde innerhalb Gutenzell sowie der auswärtigen Blutritte. Da keine weiteren Anträge von den Anwesenden kamen, bedankte sich Benedikt Schmid für das vergangene Vereinsjahr, bei der Gemeinde Gutenzell sowie den beteiligten Vereinen für die Zusammenarbeit und den guten Verlauf der Versammlung. Da Benedikt das Amt als Vorstand ablegte, bedankte er sich noch bei der Vorstandschaft und den Mitgliedern für die Unterstützung und Zusammenarbeit innerhalb des Vereines. Zum Schluss meldete sich der neu gewählte Vorstand Roland Miller zu Wort und bedankte sich stellvertretend für die Pferdefreunde Gutenzell für die langjährige Tätigkeit von Benedikt Schmid. Für sein Engagement und Einsatz als Beisitzer und erster Vorstand wurde ihm ein Präsent überreicht.

Pferdefreunde Gutenzell e.V.

Gartenbauverein Gutenzell

Einladung zur Generalversammlung am 13.03.2024 um 19.00 Uhr im Gasthaus Zweifel

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden mit Totenehrung
2. Bericht des Vorstand / Rückblick
3. Bericht des Kassierer
4. Entlastung
5. Wahlen (1. Vorsitzender, Schriftführer)
6. Verschiedenes





Zu der Generalversammlung am 13. März im Gasthaus Dore lädt der Gartenbauverein seine Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Strick- und Spieleabende

zum Strick- und Spieleabend laden wir

Dienstag 12. März ab 19 Uhr

ins Feuerwehrhaus Gutenzell ein, bevor für Stricken und Spiele die Sommerpause beginnt und wir dann mit dem monatlichen Stammtisch

ab 12. April jeden 2. Freitag im Monat ab 19.30 Uhr im Dorfstüble

starten. Der GBV freut sich über eine rege Teilnahme an den angeführten Terminen.



VfB Gutenzell e.V.

Kursangebote:

Fit in den Tag für Senioren und Fit Mix

Der VfB startet wieder mit den Kursangeboten, ab sofort ist die Anmeldung möglich.

Fit in den Tag für Senioren, ab 10.04.24 immer mittwochs, von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr.

Fit Mix, ab 10.04.24 auch immer mittwochs, 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Beide Kurse finden in einem 10 Block statt.

Kursleitung: Petra Nölte-Kohler

Wo: Turnhalle Gutenzell

Anmeldung und weitere Infos unter www.vfb-gutenzell.de

Aktive

Vorschau

Runde

So., 17.03.24, 15:00 Uhr SV Kirchdorf - VfB

Jugend Vorschau

A-Jugend

Bezirkspokal

Sa., 09.03.24 13:00 Uhr

SGM Baltringen - SGM Schönebürg

Runde

Sa., 16.03.24 16:00 Uhr

SGM Schönebürg - FV Rot (Spielort Schönebürg)

Abteilung Tischtennis

Bericht Mädchen 19

(01.03.2024) Unsere Mädchen 19 mussten sich dem favorisierten TSV Laupheim nur knapp mit 3:4 geschlagen geben. Für den VfB spielten Ina Huchler, Lea Miller und Leonie Frank. Gutenzell bot dem bislang ungeschlagenen Tabellenführer aus Laupheim ordentlich Paroli. Nachdem das Doppel an Laupheim ging, konnte Ina ein Fünf-Satz-Match zugunsten des VfB entscheiden. Schade, dass ein weiteres Spiel erst im Entscheidungssatz an Laupheim ging, ansonsten wäre durchaus eine Überraschung drin gewesen.

Statistik:

Doppel: - - -

Einzel: I. Huchler (2), L. Miller (1)

Tabelle: 4. Platz, 0:4 Punkte, 4:10 Spiele

Bericht Jungen 14

(02.03.2024) Das Spiel unserer Jungen 14 gegen die SF Schwendi war eine deutliche Angelegenheit – leider für den Gegner. Dieser gewann mit 9:1. Für den VfB spielten Luis Huchler, Tabea Berchtold, Fabian Osterrieder und Emily Hagmann.

An diesem Tag war für Gutenzell nichts zu holen. Das musste man nach 01:30 Stunden Spielzeit neidlos anerkennen. Luis gelang mit einem Vier-Satz-Erfolg der Ehrenpunkt.

Statistik:

Doppel: - -

Einzel: L. Huchler (1)

Tabelle: 7. Platz, 0:6 Punkte, 2:28 Spiele

Die kommenden Termine im Überblick

- Sa., 09.03. 10:00 h Mädchen 19 – SV Stafflangen II
- Sa., 09.03. 10:00 h Jungen 14 – TSV Rot
- Sa., 09.03. 18:30 h Herren I – TSV Laupheim II

Die Tischtennis-Mannschaften des VfB Gutenzell freuen sich auf Deinen Besuch!

Alle weiteren Termine sowie ausführliche Informationen zu den einzelnen Teams gibt es auf unserer Internetseite unter www.vfb-gutenzell.de oder auf dem Instagram-Account @vfbgutenzell1946. Dort werden wir auch regelmäßig über die Ergebnisse der einzelnen Spiele berichten.

Zwergentreff Hürbel

Fahr- und Spielzeugflohmarkt in Gutenzell

Der Zwergentreff Hürbel veranstaltet am Sonntag, 10. März 2024, von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr seinen Fahrzeug- und Spielzeugflohmarkt in der Mehrzweckhalle Gutenzell. Angeboten werden Fahrräder, Fahrzeuge und Spielwaren aller Art. Wer hier etwas verkaufen möchte, bekommt unter der Mailadresse zwergentreff.huerbel@gmail.com eine Verkaufsnummer und Auskunft (Name, Anschrift und Telefonnummer in der E-Mail nicht vergessen!). Die Annahme der Ware findet am Sonntag, 10. März 2024, von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr, die Abholung am selben Tag von 17:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Für abhanden gekommene Ware wird keine Haftung übernommen. Ebenso wird Kuchen zum mitnehmen angeboten. Ein Teil des Erlöses wird an ein soziales Projekt gespendet. Auf Euer Kommen freut sich der Zwergentreff Hürbel.



Frauenbund Hürbel

Treffpunkt Mittagstisch

Kath. Gemeindehaus in Hürbel

Montag, 11.03.2024, 12.00 bis 14.00 Uhr

Gemeinsam statt einsam: Fleißige Hände werden ein einfaches Essen kochen und laden

dazu alle Interessierten (Paare, ältere oder alleinstehende Mitmenschen, Mütter mit Kindern usw.) herzlich ein. Auf der Speisekarte stehen: Spinatknödel mit Pilzrahmsoße und Salat. Zum Nachtisch gibt es Vanillepudding mit Beeren.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 8. März, bei: Margret Langendorf Tel. 7200

Wir freuen uns auf das gemeinsame Essen!

Kath. Frauenbund Hürbel

Voranzeige:

Kreuzberg Ummendorf

Donnerstag, 21.03.2024

Wir besuchen gegen Abend in Ummendorf den Kreuzberg und haben einen ortskundigen Führer bestellt. Auf einer Anhöhe am östlichen Ortsrand von Ummendorf befindet sich der Kreuzberg. Eine Andachtsstätte, die zum gemeinsamen Gebet besonders jetzt in der Fastenzeit einlädt.

Dannach werden noch zusammen in der Pizzeria Giova einkehren.

Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Wir treffen uns zur Abfahrt am Adler um 17.00 Uhr



Was sonst noch interessiert

Schwäbisches Essen im Gemeindesaal Reinstetten

Der Förderverein des Musikvereins Reinstetten lädt am **Sonntag, den 10. März 2024**, zum „Schwäbisches Essen“ ein. Beginn ist um 11:00 Uhr im Gemeindesaal Reinstetten. Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine sehr umfangreiche Speisekarte mit schwäbischen Spezialitäten und vegetarischen Speisen, die keine Wünsche offen lässt. Ebenso werden auch hausgemachte Torten und Kuchen sowie Kaffee angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt „Allzeit b(e)reit“.

Muttertagsbrunch in Reinstetten

Einladung zum **Muttertagsbrunch** am Sonntag, den **12. Mai 2024**.
Wo: Gemeindesaal Reinstetten
Wann: 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Preis: Erwachsene: 18,00 Euro
Kinder (6-11 Jahre): 9,00 Euro
inkl. Getränke (Kaffee, Kakao, Säfte und Wasser)
Reservierung per E-Mail an muttertagsbrunch@reinstetter-harmonika-spielring.de ab **11. März 2024**
Sie erhalten spätestens 3 Tage nach Eingang Ihrer E-Mail eine Bestätigungsmail mit allen relevanten Informationen. Sollten Sie diese Bestätigungsmail nicht erhalten, bitten wir um nochmalige Kontaktaufnahme per E-Mail.
Reinstetter Harmonika-Spielring e.V.

Deutsches Rotes Kreuz

Erst wenn's fehlt fällt's auf: Jetzt Blutspender werden
Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen mehr als 2.700 Blutspenden benötigt. Patient*innen aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Vielen Menschen wird erst bewusst wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr näheres Umfeld durch einen Unfall oder eine Erkrankung unmittelbar auf Blut angewiesen sind. Das DRK ruft auf: Es ist nie zu spät für die erste gute Tat. Jetzt Blutspender*in werden.
Blut wird täglich zur Behandlung von Patientinnen und Patienten benötigt.

**Es ist nie zu spät für eine gute Tat.
Worauf warten? Jetzt liegend Leben retten! Jeder Typ ist gefragt!**

**Nächster Termin:
Freitag, dem 22.03.2024
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Veranstaltungshalle, Hauptstr. 74
88477 SCHWENDI**

Hätte, könnte, sollte – einfach machen!
Blut spenden ist eine der einfachsten und schnellsten guten Taten:

„Das DRK bietet täglich zahlreiche Termine in der Region an. Wer sich nicht alleine zur ersten Spende traut, der motiviert einfach Freunde, Bekannte und/oder Verwandte zusammen einen Termin zu reservieren.“, sagt Eberhard Weck, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen.

Blut spenden? So einfach läuft's:
1. Wunschtermin online reservieren und am Tag der Spende reichlich (alkoholfrei) trinken

2. Anmeldung vor Ort unter Vorlage des Personalausweises
3. Ausfüllen des medizinischen Fragebogens
4. Kurzes, ärztliches Gespräch und eine kleine Laborkontrolle
5. Die Blutspende: Abnahme von ca. 500ml Blut, dauert nur 5-10 Minuten
6. Ruhepause und Snacks im Anschluss an die Spende

Alle Termine und weitere Informationen unter www.blutspende.de oder unter **0800 11 949 11**.
Bildmaterialien stehen unter www.blutspende.de/presse/mediathek zur Verfügung.
Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Ochsenhauser Themenfrühstück am 13.03.2024

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück am Mittwoch, den 13. März ab 9 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen spricht der Gärtnermeister **Franz Weiß** über die **Förderung der Artenvielfalt**.
Der passionierte Pflanzenkenner Franz Weiß aus Ochsenhausen war bis zu seinem Renteneintritt beim Straßenbauamt Riedlingen beschäftigt. Er hat stets versucht, die Artenvielfalt von Pflanzen und Insekten an Straßenrändern, auf Firmengeländen oder öffentlichen Plätzen zu fördern.
Aus seinem Arbeitsleben kann Weiß viele Geschichten erzählen und aufgrund seines enormen Wissens über Rebschnitt, Spalier, Obstbäume und Kräuter, über Nutz- und Schadinsekten viele Fragen beantworten und Tipps rund um das Thema Biodiversität geben nach dem Motto „weniger ist mehr“. Vor dem Vortrag gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 6 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert einen weiteren Hildegard von Bingen Gesundheitstreff
Wann: 15.03.2024, um 19.00 Uhr
Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schloßbezirk 19/1
Eintritt 10,00 Euro
Anmeldungen erwünscht unter 0160 766 38 65 oder 07352/9479161
Frühjahrsputz für den Körper
Besonders nach den vielen Feiertagen fühlen wir uns in unserem Körper nicht mehr wohl. Sodbrennen, Reflux, Völlegefühl, Magen-Darmprobleme etc. sind die häufigen Folgen. Kommt dann noch Stress dazu, sind viele Erkrankungen, die man als Zivilisationserkrankungen zusammenfassen kann, die Folge. Hildegard von Bingen hat uns gerade für diese Jahreszeit sehr effektive Möglichkeiten aufgezeigt, unseren Organismus zu reinigen, Erkrankungen vorzubeugen, um wieder zu Lebensqualität und Gesundheit zu gelangen.
Bei Fragen oder auch bei einer Interesse, auch an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an :
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender Rainer Schick Diplom-Volkswirt
Lerchenstraße 7, 88416 Ochsenhausen
Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

Perfektes Styling beim Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen.



Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Persönliche Makeup-Beratung und Schminkkurs - nicht nur für Models!

mit Franziska Zingel, am Freitag 15. März 2024 von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr: 25,00, Kurs-Nr. 41763

In diesem Kurs lernen Sie auch mit wenigen Mitteln schnell und unkompliziert ein für Sie richtiges und alltagstaugliches Make-up zu zaubern, das sich dann auch bei Bedarf in ein großes Abend-Make-up verwandeln lässt.

Wichtiges Basiswissen über Pinsel, Gesichtstypologie und welches Produkt für welchen Hauttyp geeignet ist, wird ebenso vermittelt.

Hier sind alle Altersklassen willkommen, auch diejenigen, die sich bisher nicht an ein Make-up herangewagt haben.

Bitte mitbringen: Kleenex, Wattestäbchen, etwas zum Abschminken (Augen Make-up), ein Spiegel (möglichst einen den man auf den Tisch stellen kann) Wer hat, bitte Pinsel und Schwämmchen mitbringen - ansonsten kann dies bei der Dozentin erworben werden.

Der Schrank ist voll- und ich habe nichts zum Anziehen...

mit Franziska Zingel, am Samstag, 16. März von 10 bis 13.30 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr Tagesseminar: 68,00 €, Kurs-Nr. 41164

Der Schrank ist voll – und ich habe nichts zum Anziehen Kommt das bekannt vor? Das was man braucht, ist nicht dabei ?

Die Lösung ist eine gute und schicke Grundgarderobe, die Ihnen steht und für alle Gelegenheiten das passende bietet! Um das zu bewerkstelligen, ist es wichtig die Farben zu kennen, die einem wirklich gut stehen und zu wissen, wie man sie mit möglichst wenig Aufwand immer gut und vielseitig kombinieren kann. Dazu noch ein gutes Make-up das Ihrem Lebensstil entspricht und schon ist das Erscheinungsbild perfekt!

All das erlernen sie im Kurs! Da vieles individuell erarbeitet werden muss, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Yoga-Workshop: Handstand

mit Ana Cavcic, am Samstag 16. März von 9 bis 11 Uhr im Dorfhaus Reinstetten, St. Urban Weg 10, Reinstetten, Saal, Kursgebühr: 14,70 €, Kurs-Nr. 41312

Hast du Lust den Handstand zu lernen? Dann hat Ana die richtige Reihenfolge mit wertvollen Tipps. Handstand zu erlernen ist eine Reise, die mit raffinierten Tipps auf bewährten Pfaden zum Ziel führen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Yogamatte, wenn vorhanden auch Yoga-Klötze. Schreibmaterial.

Laienbühne Steinhausen

Laienbühne freut sich auf Premiere des Luststücks „Eiskalt verwischt, mit Vollgas zruck in d 70er“

Nach vielen Wochen Vorbereitung, Texte lernen, Kostüme auswählen, Requisiten aussuchen und vielem mehr ist es nun bald soweit, dass die Laienspieler für die Premiere auf der Bühne stehen.

Im Stück geht es um den Onkel Robert der Familie Schlatter, der seit 1978 in den USA im Koma lag. Jetzt ist er erwacht und will nach Deutschland zurück. Da er keine Erinnerungen hat, soll ihm eine „schock-gleiche“ Rückkehr in die Jetztzeit erspart werden. Die Familie seiner Nichte Michaela, die ihn aufnimmt, muss ihm vorspielen, er sei noch in den 70ern: zurück zu Stollenwand und Schlaghosen, Kulinarisches der 70er,

moderne Technik muss weg und so weiter. Das stellt schon die erste Herausforderung für Michaela, ihren Mann Konrad und ihre Tochter Fanny dar. Als sich dann noch Konrads Tante Pauline einmischte und sich die Familie außerdem an die strikten Vorgaben von Prof. Hyronimus Smith und dessen Assistentin halten muss, geht es im Hause Schlatter immer turbulenter zu. Ob da wohl alles nach Plan läuft?

Termin ist **Samstag, 09. März um 20 Uhr** in der Turn- und Festhalle in Steinhausen.

Karten können noch **dienstags von 17-20 Uhr** telefonisch unter 07352/8818 vorbestellt werden.

Weitere Termine sind

09. März 14 Uhr (Kinder- und Seniorenvorstellung, kein Kartenvorverkauf)

15. März 20 Uhr

16. März 20 Uhr

Für alle Termine gibt es noch Karten. Hallenöffnung ist jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Weitere Infos sind auf der Webseite der Laienbühne, sowie auf Instagram zu finden (laienbuehne_steinhausen).

Auf euer Kommen freuen sich die Spieler der Laienbühne Steinhausen

Benefizkonzert des Reinstetter Harmonika-Spielrings mit dem Chor Cantemus aus Bonlanden

Das diesjährige Kirchenkonzert des Reinstetter Harmonika-Spielrings e.V. findet am Sonntag, den **10.03.2024 um 14:30 Uhr** in der **Klosterkirche in Bonlanden** statt. Gemeinsam mit den Sänger*innen des Chores „Cantemus“ wird ein vielseitiges Programm für Sie gestaltet.

Lieder wie „Let there be peace on earth“, „Durch das Band des Friedens“ und Orchesterstücke wie das „Adagio aus Spartacus“ oder „In der Halle des Bergkönigs“ versprechen ein interessantes und vor allem abwechslungsreiches Konzert.

Die Spenden des Konzerts kommen dem Projekt „Sonnenstrahlen“ zugute.

Schon heute freuen wir uns darauf, Sie am kommenden **Sonntag, den 10.03.2024** bei unserem Konzert begrüßen zu dürfen.

Kloster Bonlanden

Konzert

Musik ist ein Fenster zum Himmel

Sie sind herzlich eingeladen zum Konzert in der Klosterkirche, am Sonntag, 10.03.2024, um 14.30 Uhr.

Mit „Musik ist ein Fenster zum Himmel“ hören wir den Reinstetter Harmonika-Spielring e.V. unter der Leitung von Julia Bixenmann und den Chor Cantemus unter der Leitung von Schw. Mirjam Limbach, Kloster Bonlanden.

Eine bunte Mischung aus Adagio, Adiemus und Game of Thrones ... sowie Stücke vom Weltgebetstag werden erklingen.

Wir danken allen Mitwirkenden für ihr Engagement und die ideale Bereitschaft, dass die Spenden der Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher das Projekt Sonnenstrahlen unterstützen, aus dem immer wieder unsere ordenseigenen Schulen in Südamerika eine Spende erhalten. - Herzlichen Dank dafür!

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und



war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Der Brief an die Hebräer, Teil 1

„Der Sohn (Jesus) spiegelt die Herrlichkeit Gottes wider, und alles an Ihm ist ein Ausdruck des Wesens Gottes“, (aus dem Hebräer-Brief, Kap. 1, Vers 3).

Der Schreiber des Briefes an die Hebräer ist nicht sicher bestimmt. Dafür kommen mehrere Personen in Betracht. Sicher ist, dass der Verfasser absolut von Christus überzeugt war. Er stellt die Opferbräuche des Alten Testaments (AT) dem einmaligen und ewig geltendem Opfertod von Jesus im Neuen Testament (NT) gegenüber. **Er bezeugt die Überlegenheit von Jesus über alles und jeden. Das Werk von Christus leistet und wiegt mehr als alle Religionen und kann nie übertroffen werden. Die Botschaft dieses neutestamentlichen Briefes lautet: Jesus ist besser, das Werk des Christus ist überlegen, Christus ist über alles erhaben und für die Erlösung vollständig ausreichend.**

Auch offenbart dieser Brief die wahre Identität von Jesus als Gott. Jesus ist die höchste Autorität. Er ist größer als jede Religion oder irgendein Engel. **Er ist die vollständige Offenbarung Gottes! Er sagt von Sich: „Wenn ihr mich seht, dann seht ihr Gott!“** Der Brief zeigt auch auf, dass Jesus als der Sohn Gottes die Schöpfung übertrifft und dass Sein Werk am Kreuz **die Sünden der Menschheit ein für allemal tilgt. Der Autor stellt ganz klar fest: Jesus ist der einzige Weg zur (Er)-Rettung und kein anderer Name steht über Ihm. Er allein ist anbetungswürdig. Spätestens beim Jüngsten Gericht wird das einmal jedem Menschen klar-werden!**

Christus ist die einzige Sicherheit einer unsicheren und sich dauernd in eine verschlechternden Zukunft bewegenden Welt. Was immer auch geschehen mag: Christus bleibt in Ewigkeit unverändert! Wenn wir Ihm vertrauen, sind wir absolut geborgen. Wir stehen dann auf dem solidesten Fundament des ganzen Universums- Jesus Christus.

Der Brief an die Hebräer verbindet die erlösende Kraft Gottes mit Seiner Schöpferkraft. Es ist dieselbe Macht, die das Universum erschuf und es aufrechterhält. Forscher glauben heute, dass sie herausfinden können, was die Welt zusammenhält. Größenwahn! Es ist die alleinige Kraft des Wortes Gottes die das erschuf und bis heute erhält.

Daher dürfen wir absolut sicher sein, dass diese Kraft auch uns vergeben kann. Keine Sünde ist für den Herrscher des Universums zu groß, um mit ihr nicht fertig zu werden. Er wird uns vergeben, wenn wir durch Seinen Sohn zu Ihm kommen, wenn wir das Opfer Jesu für uns annehmen und glauben. Das Opfer Christi ist und bleibt endgültig für alle Zeiten.

In den nächsten Ausgaben Ihres Amtsblattes werden wir uns ausführlich mit dem überlegenen Sieger, der über allem steht und zur Rechten Gottes sitzt, auseinandersetzen.

Wollen Sie auch zu diesem Sieger gehören?

Lesen Sie bitte den Hebräer-Brief.

Bleiben Sie gesund!

Am Sonntag, dem 10.3.2024 findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie ganz herzlich einladen. Beginn 10.00 Uhr.

Unter www.cg-erolzheim.de finden Sie den Link dazu und weitere Infos über uns.

Es grüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

vhs Illertal

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Samstag, 09.03.2024

Kleine, kreative Rasselgeflechte (Leuchter, Libellen, Musik-Rasseln...) (Petra Maier), 1 Termin, Grundschule Kirchberg, Pausenhof

Freitag, 15.03.2024

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen, für Anfänger (Harad Belz), 1 Termin, 13 – 16 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Samstag, 16.03.2024

Große, kreative Weidegeflechte (Petra Maier), 1 Termin, 9 – 14 Uhr, Grundschule Kirchberg, Pausenhof

Mittwoch, 20.03.2024

Italienisch am Abend B1, für Fortgeschrittene (Heike Geiselmann), 5 Termine, 18 – 19:30 Uhr, Büro vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Donnerstag, 21.03.2024

Heilfasten für Gesunde nach Buchinger (Tanja Sonntag), 5 Tage, (siehe Homepage: vhs-illertal.de), Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Backe, backe Kuchen – Kaffeeklatsch - Kochen und backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 22.03.2024

Backe, backe Kuchen – Kaffeeklatsch - Kochen und backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Backe, backe Kuchen – Kaffeeklatsch - Kochen und backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Natur-Frühling und Kreativität III, ab 7 Jahre (Martina Niedermaier), 1 Termin, 15 – 17 Uhr, Realschule Erolzheim, Schülercafe, Haupteingang

Kulturamt Biberach

Patrizia Moresco

Overkill

Die Italienerin mit schwäbischem Migrationshintergrund und Berliner Schnauze ist ein brodelnder Vulkan. Patrizia Moresco wird am Samstag, 16. März 2024 um 20 Uhr das Publikum im Komödienhaus ehrlich, provokant und brüllend komisch über das Leben im Überfluss unterhalten.

Von wegen, das Leben ist ein ruhiger Fluss. Das Leben ist im Überfluss, wir haben alles und von allem zu viel, vor allem an apokalyptischen Nachrichten. In Patrizia Moresco brodelt es ohne Unterlass. Statt Lava speit sie Pointen und Wortspiele gegen den Zeitgeist. Nichts und niemand bleibt verschont, am wenigsten sie selbst. In ihrer unnachahmlichen Art verwandelt sie mit vollem Körpereinsatz und ungebremster Spielfreude selbst traurige Wahrheiten ins Absurd-Lustige.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltungen sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Marktplatz 7/1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag



von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr, am Mittwoch von 8.30 bis 18 Uhr und samstags von 8.30 bis 12.30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonisch können Karten bei Schwäbisch Media unter 0751/29 555 777 bestellt werden.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Der Betreuungsverein Biberach e.V. lädt am **Dienstag, 19. März um 19 Uhr** zu einem offenen Gesprächsangebot in seine Geschäftsräume in der Bahnhofstraße 29 in Biberach ein. Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) hat die Tätigkeit vieler ehrenamtlicher Betreuerinnen und Betreuer spürbar verändert. Deshalb stellt sich die Frage: „Was bringt denn nun das BTHG für mich und meine/n Betreute/n? Nur mehr Arbeit oder auch mehr Wert?“ Über diese Frage werden wir sprechen und die Veränderungen aus verschiedenen Perspektiven diskutieren. Bitte melden Sie sich bis 14. März 2024 unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de an.

Agentur für Arbeit

Telefonaktionstag der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

Zurück in den Beruf

„Zurück in den Beruf – mit uns (erfolgreiche) durchstarten!“ lautet das Motto des am Dienstag, den 12. März stattfindenden Telefonaktionstages. An diesem Tag informiert Constanze Abendroth, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Ulm von 9 bis 15 Uhr über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance Job“ und ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt verbunden.

Der Telefonaktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt im Rahmen der Aktionswoche zum Internationalen Frauentag am 8. März. Der Anruf ist unverbindlich.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Landvolkforum „Höher – schneller – weiter – und wo bleibt der Mensch?“

in Erolzheim mit Kaffee und Kuchen

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt am Sonntag, 10. März 2024 ab 14:30 Uhr zu Kaffee und Kuchen nach Erolzheim in das Gemeindehaus ein. Um 15:30 Uhr spricht Josef Epp, Krankenhauseelsorger, zum Thema: „Höher – schneller – weiter – und wo bleibt der Mensch?“ Unsere Gesellschaft lebt vom Mythos des unbegrenzten Wachstums. Es gilt, immer neue Höchstleistung zu vollbringen und der Einzelne steht vor ständig neuen Herausforderungen. Oft übersieht man, dass viele Menschen diesem Druck auf Dauer nicht gewachsen sind.

Josef Epp, Klinikseelsorger und Religionslehrer begegnet in seinem beruflichen Alltag auch den Menschen, die unter dem ständig anwachsenden Druck leiden. In mehreren Büchern hat er sich damit auseinandergesetzt, wie der Einzelne der Verantwortung für sich selbst gerecht werden kann.

In seinem Vortrag „Höher – schneller – weiter – und wo bleibe ich?“ geht er auf die Erfahrungen der Menschen in unserer Gesellschaft ein und weist auf wichtige Grundsätze hin, die

in der Sorge um sich selbst nicht vergessen werden dürfen. Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Lastschrift einzug für Abonnenten

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent,

bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2024 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
www.gutenzell-huerbel.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jerg oder seine Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 35,40 €, digital 23,60 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

**Ist Ihr Personalausweis oder Ihr
Reisepass noch gültig???**



JETZT NEU!

Ihr Gemeindeblatt
Gutenzell-Hürbel
 ist jetzt auch als
 E-Paper erhältlich.

für nur
23,60 € jährlich
 statt 35,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

WAGNER Druck + Verlag 07154 8222-20
 abo@duv-wagner.de



**Blutspenden =
 Leben retten**



Infos und Termine unter www.blutspende.de

**Bitte achten Sie darauf,
 dass Ihr Briefkasten
 gut leserlich beschriftet ist**

Buchstabensalat „Begrüßung“

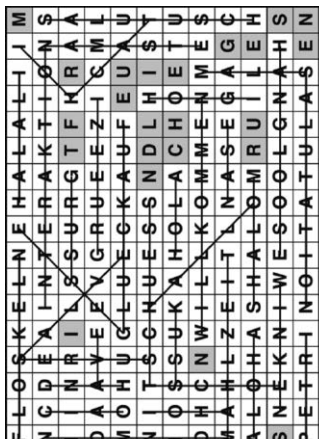
Außer dem farbig unterlegten sind hier 34 weitere Begriffe rund um Begrüßungen versteckt, und zwar waagrecht, senkrecht oder diagonal, vorwärts oder rückwärts geschrieben. Die Wörter können sich überschneiden. Die übrig bleibenden Buchstaben ergeben eine klassische Grußformel.

F	L	O	S	K	E	L	N	E	H	A	L	A	L	I	I	M
N	C	D	E	A	I	N	T	E	R	A	K	T	I	O	N	S
I	I	N	R	I	L	S	S	U	R	G	T	F	H	R	A	A
O	A	A	V	E	E	V	G	R	U	E	E	Z	I	C	M	L
M	O	H	U	G	L	U	E	C	K	A	U	F	E	U	A	U
N	I	T	S	C	H	U	E	S	S	N	D	L	H	I	S	T
I	O	S	S	U	K	A	H	O	L	A	C	H	O	E	T	U
O	H	C	N	W	I	L	L	K	O	M	M	E	N	M	E	S
M	A	H	L	Z	E	I	T	L	N	A	S	E	G	A	G	C
A	L	O	H	A	S	H	A	L	O	M	R	U	I	L	E	H
S	N	E	K	N	I	W	E	S	O	O	L	G	N	A	H	S
P	E	T	R	I	N	O	I	T	A	T	U	L	A	S	E	N

749R63R2

Lösung:
 Mit freundlichen Grüessen

AHOI, ALOHA, AVE, CIAO, FLOSKELN, GESTE, GLÜCKKAUF, GRÜEZE, GRUSS, HALALI, HALLO, HAND, HANG LOOSE, HOI, HOLA, HONGI, INTERAKTION, KUSS, MAHLZEIT, MOIN MOIN, NAMASTE, NASE, PETRI (Heil), SALAM, SALUT, SALUTATION, SALVE, SERVUS, SHALOM, TACH, TSCHÖE, TSCHÜESS, TUSCH, WILLKOMMEN, WINKEN



Das große Naturforscherquiz

Die Natur mit all ihren Bestandteilen übte schon früh eine große Faszination auf uns Menschen aus. Zahlreiche Forscher entwickelten Theorien und führten Studien durch, die heute als Meilensteine gelten und Grundlagen unserer Wissenschaften sind. Testen Sie Ihr Wissen rund um die Naturforschung mit unseren 15 Fragen!

1 Welcher Philosoph war auch als Naturforscher tätig?
 A Arthur Schopenhauer B Platon
 C Friedrich Nietzsche D Aristoteles

2 Wie heißt das von Hildegard von Bingen verfasste Werk über die Heilkräfte der Natur?
 A „Virtus“ B „Physica“
 C „Natura“ D „Plant Sanifatem“

3 Für einige seiner Erfindungen studierte Leonardo da Vinci das Verhalten einer bestimmten Tiergruppe. Welcher?
 A Insekten B Reptilien
 C Fische D Vögel

4 1507 veröffentlichte Martin Waldseemüller einen Globus. Welcher erst wenige Jahre zuvor entdeckte Kontinent war darauf erstmals zu sehen?
 A Amerika B Afrika
 C Australien D Antarktis

5 Die Darstellung der Metamorphose welchen Insekts machte Maria Sibylla Merian Anfang des 18. Jahrhunderts berühmt?
 A Mücke B Biene
 C Schmetterling D Libelle

6 Die Klassifikation welcher Tiergruppe geht auf Jean-Baptiste de Lamarck zurück?
 A Vögel B Amphibien
 C Säugetiere D Wirbellose

7 Anders Celsius, der Erfinder der Temperaturskala, bestätigte außerdem den Zusammenhang von Polarlichtern und ...
 A ... Mondzyklus. B ... Sonnensystem.
 C ... Stratosphäre. D ... Magnetfeld.

8 Welches später nach ihm benannte Tier brachte Georg Wilhelm Steller Mitte des 18. Jahrhunderts zur Erstbeschreibung nach Europa?
 A Diademhähler B Sibirischer Braunbär
 C Panzernashorn D Dickhornschaf

9 Für welche biologische und zoologische Disziplin legte Carl von Linné Mitte des 18. Jahrhunderts die Grundlage?
 A Zellenlehre B Nomenklatur
 C Vererbungslehre D Taxonomie

10 Als Begründer welcher Wissenschaft gilt Georges Cuvier?
 A Botanik B Paläontologie
 C Astronomie D Geologie

11 Wohin unternahm Alexander von Humboldt keine Forschungsreise?
 A Brasilien B Mexiko
 C Venezuela D Peru

12 Anna Atkins veröffentlichte das erste Buch, in dem biologische Abbildungen nicht als Zeichnung, sondern als Fotografien abgebildet waren. Welche Hintergrundfarbe war dabei maßgebend?
 A Gelb B Grün
 C Rot D Blau

13 Wie lautet eine grundlegende Bezeichnung aus der Evolutionstheorie Charles Darwins?
 A natürliche Selektion B entscheidende Auslese
 C essenzielle Mutation D notwendiger Abzug

14 George Everest war ein Geodät. Das heißt, er beschäftigte sich hauptsächlich mit ...
 A ... den Auswirkungen von Hochlagen auf Lebewesen.
 B ... der Untersuchung von Gesteinen.
 C ... der Erforschung von Bergen.
 D ... der Vermessung der Erdoberfläche.

15 Alfred Wegener formulierte eine Theorie, die später die Grundlage der Plattentektonik bildete. Wie heißt sie?
 A Kontraktionstheorie
 B Expansionstheorie
 C Pulsationshypothese
 D Kontinentalverschiebung

1 D - Der griechische Gelehrte Aristoteles ist hauptsächlich für seine philosophischen Schriften bekannt, doch er wirkte auch auf dem Gebiet der Naturforschung. Dabei interessierte ihn vor allem der Bereich der Zoologie.
2 B - Die Universalgelehrte und Abtissin Hildegard von Bingen sammelte in ihrem Werk „Physica“ Wissen über Heilkräuter sowie deren Wirkung auf den Menschen und verband es mit der Volksmedizin.
3 D - Für den Bau diverser Fluggeräte untersuchte Leonardo da Vinci die Bewegungsschübe von Vögeln im Flug. So beschrieb er auch einer der Ersten, dass sich die Flügel im Abwärtsschlag spreizen, während sie in der Aufwärtsschlagphase dicht anliegen.
4 A - 1492 entdeckte Christoph Kolumbus Amerika. Benannt nach Amerigo Vesputi, ist der Kontinent erstmals unter dieser Bezeichnung auf einer zum Globus fahrbaren Segelkanone von Martin Waldseemüller zu sehen.
5 C - Dank ihrer kunstvollen Abbildung gelang Maria Sibylla Merian eine detaillierte Abbildung der einzelnen Stadien der Metamorphose, die bis dahin weitgehend unbekannt waren. Damit lieferte sie einen wichtigen Beitrag zur Insektkunde.
6 D - 1801 veröffentlichte der Botaniker Jean-Baptiste de Lamarck sein Werk „Système des animaux sans vertèbres“, in dem er erstmals den Begriff Wirbellose verwendete. Er begründete die moderne Zoologie dieser Tiergruppe.
7 D - Wenn der von der Sonne ausgehende Sonnenwind auf das Magnetfeld der Erde trifft, wird ein geomagnetischer Sturm ausgelöst. Durch diese Störung verformt sich das Magnetfeld und es kommt zu Nordlichtern.
8 A - Der wissenschaftliche Name des Diademhähers lautet „Cyanocitta stelleri“. Steller brachte ein Exemplar von der Zweiten Kamtschatkaexpedition mit.
9 B - Mit seinen Schriften „Species Plantarum“ und „Systema Naturae“ über Pflanzen, Tiere und Menschen legte Carl von Linné einen großen Teil der heutigen Disziplin der wissenschaftlichen Benennung von Lebewesen bei.
10 B - Der französische Naturforscher Georges Cuvier vertrat die sogenannte „Katastrophentheorie“ zur Erklärung fossiler Überreste. Dabei ging er davon aus, dass die Erlebewesen mehrmals durch Katastrophen ausgelöscht seien und Gott im Anschluss neue Geschaffen habe.
11 A - Auf seinen Forschungsreisen führte Alexander von Humboldt u. a. in Mexiko, Venezuela und Peru Studien zu zahlreichen Naturwissenschaften durch.
12 D - „Anna Atkins' Bildraum“ (British Algae: Cyanotype Impressions) bestand zunächst nur aus Abbildungen verschiedener Algen der britischen Insel. Später wurden die Blaupausen noch um erklärende Texte erweitert.
13 A - Die natürliche Selektion nach Charles Darwin beschreibt den Fortbestand anpassungsfähiger Lebewesen und die natürliche Reduktion ihrer nicht anpassungsfähigen Konkurrenz.
14 B - Sein Leben widmete George Everest der Gradmessung entlang von Meridianen und der Grundlagentheorie des indischen Subkontinents. 1856 wurde der höchste Berg der Erde nach ihm benannt.
15 D - Der deutsche Geowissenschaftler Alfred Wegener formulierte als Erster die Idee des Urkontinents Pangäa, welcher vor mehreren hundert Millionen Jahren zerbrach und seitdem John zerpflückt und seitdem auseinanderdriftet. Seine Theorie wurde posthum anerkannt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 12/13



AUSBILDUNG & BERUF

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de



Turbulenzen im Herz

Herz-Spezialisten informieren umfassend über den unregelmäßigen Herzschlag – Was tun bei Vorhofflimmern?



NEU



Gut fürs Herz.

Deutsche Herzstiftung

Kostenfreies Exemplar:

Telefon: 069 955128-400
herzstiftung.de/bestellung



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann!

gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

VERANSTALTUNGEN

SCHWÄBISCHE. KLASSIK. STERNE!

4,- Euro Ermäßigung für AboKarte-Besitzer.

Neue Philharmonie

Ehingen | Lindenhalle | 28.04. | 19:30 Uhr

Romantik Pur

Dirigiert von **Andreas Schulz**
Solist **Arne-Christian Pelz**

Antonín Dvořák
Cellokonzert h-moll op. 104

Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68



Karten online über den QR-Code, unter 0751 / 29 555 777 und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von:



Mit freundlicher Unterstützung:

